



Die großen Persönlichkeiten aus der Zeit der Burschenschaftsbewegung 1817–1819 erstehen zu neuem Leben und werden unserer Zeit nahe gebracht in dem großen historischen Romangemälde von

RUDOLPH STRATZ

Sturm des Herrn

Eine glückliche Mischung von Historie und gegenwartsnaher Jugendfrische: ein fesselndes Kulturbild aus der deutschen Geschichte, umfassend die Zeit von der Bücherverbrennung auf der Wartburg bis zur Ermordung Kotzebues durch den fanatischen Studenten Karl Sand. Das ungemein reichhaltige Geschehen dieser Jahre, in der die Jugend ihr Recht fordert und gegen die Reaktion vorstürmt, hat Stratz in lebendiger Weise dargestellt.

Dieser neue Roman des immer erfolgreichen Schriftstellers erscheint, seines besonderen Charakters wegen, in einem

größeren Format (13,3 x 20,5 cm)

und mit 48 Bildtafeln

nach zeitgenössischen Stichen und Gemälden. Umfang 360 Seiten. Preis geheftet 4,40 Mark, Ganzleinen 6 Mark

Auslieferungsbeginn Mitte September



VERLAG SCHERL BERLIN

Auslieferung in Wien bei Hermann Kempt, in Basel bei der Großbuchhandlung Alfred Eschoepe, in Budapest bei Bela Somlo, Allein-Auslieferung für Polen: Kosmos G. m. b. H., Posen

